AMTSBLATT
FÜR DEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

Nr. 21 **Ausgegeben für den Landkreis Rotenburg (Wümme) am 15.11.2013** **37. Jahrgang**

Inhalt

A. Bekanntmachungen der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden

5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Auslagenersatz und Ersatz des Verdienstausfalles der Samtgemeinde Geestequelle (Entschädigungssatzung) vom 6. Mai 2013

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 15 „Sittensen-Braak", 2. Änderung in der Gemeinde Sittensen vom 30. Oktober 2013

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 5 „Mooreisenbahn Tiste", 1. Änderung in der Gemeinde Tiste vom 5. November 2013

B. Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

Einladung zur nicht öffentlichen Mitgliederversammlung des Deichverbandes Osterstader Marsch vom 15. November 2013

Eröffnungsbilanz 2010 der Arbeitsgemeinschaft Bildungswerk Selsingen vom 15. November 2013

Einladung zur Wahl des Verbandsausschusses des Unterhaltungsverbandes Obere Wümme vom 31. Oktober 2013

Einladung zur Wahl des Verbandsausschusses des Unterhaltungsverbandes Mittlere Wümme vom 31. Oktober 2013

C. Berichtigungen

A. Bekanntmachungen der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden

5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Auslagenersatz und Ersatz des Verdienstausfalles der Samtgemeinde Geestequelle (Entschädigungssatzung)

Aufgrund der §§ 10, 11, 44, 54, 55 und 97 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576) hat der Rat der Samtgemeinde Geestequelle in seiner Sitzung am 06.05.2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung der Samtgemeinde Geestequelle über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Auslagenersatz und Ersatz des Verdienstausfalles der Samtgemeinde Geestequelle in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 27.02.2012 wird wie folgt geändert:

In § 8 wird folgender Absatz 3 eingefügt:

(3) Ausbilder von Feuerwehrlehrgängen in der Brandschutzsimulationsanlage Schneeheide erhalten unter Abgeltung aller anderen Ansprüche je Lehrgangstag eine Entschädigung von 30,00 € bei einer Lehrgangsdauer bis zu 5 Stunden und von 50,00 € bei einer Lehrgangsdauer von über 5 Stunden.

§ 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2013 rückwirkend in Kraft.

Oerel, 06.05.2013

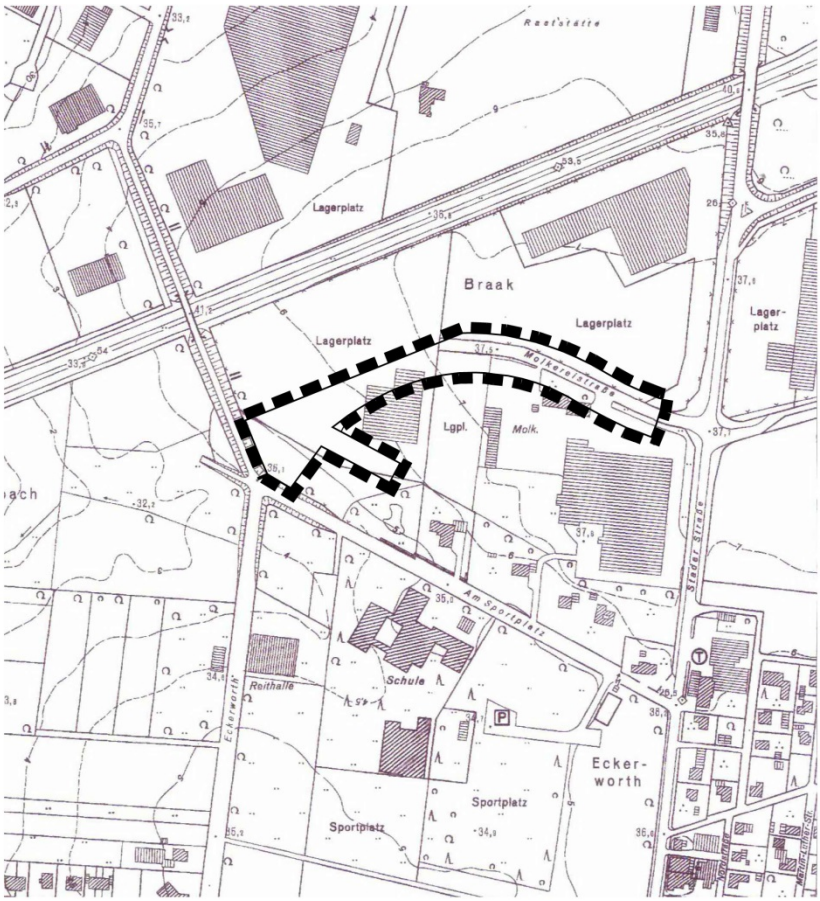
Samtgemeinde Geestequelle
Meyer
Samtgemeindebürgermeister

- Amtsblatt Landkreis Rotenburg (Wümme) vom 15.11.2013 Nr. 21

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 15 „Sittensen-Braak", 2. Änderung in der Gemeinde Sittensen

Der Rat der Gemeinde Sittensen hat in seiner Sitzung am 16.05.2013 den Bebauungsplan Nr. 15 „Sittensen-Braak", 2. Änderung, bestehend aus der Planzeichnung sowie die Begründung und textlichen Festsetzungen gemäß § 1 Abs. 3 und § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit den §§ 10 und 58 der Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG), als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 15 „Sittensen-Braak", 2. Änderung ist aus dem nachstehenden Übersichtsplan ersichtlich. Die genauen Grenzen des Plangebietes gehen verbindlich aus den Eintragungen im Bebauungsplan hervor.



Mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Absatz 3 BauGB tritt der Bebauungsplan Nr. 15 „Sittensen-Braak“, 2. Änderung in Kraft.

Der Bebauungsplan Nr. 15 „Sittensen-Braak“, 2. Änderung sowie die Begründung können vom Tage der Veröffentlichung an im Rathaus der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 11, 27419 Sittensen, während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes sowie nach § 214 Abs. 3 BauGB Mängel des Abwägungsvorganges dann unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die Entschädigung von durch die Änderung des Bebauungsplans eingetretenen Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Sittensen, 30.10.2013

Gemeinde Sittensen
Der Bürgermeister
Evers

- Amtsblatt Landkreis Rotenburg (Wümme) vom 15.11.2013 Nr. 21

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 5 „Mooreisenbahn Tiste", 1. Änderung in der Gemeinde Tiste

Der Rat der Gemeinde Tiste hat in seiner Sitzung am 30.10.2013 den Bebauungsplan Nr. 5 „Mooreisenbahn Tiste“, 1. Änderung, bestehend aus der Planzeichnung sowie die Begründung und textlichen Festsetzungen gemäß § 1 Abs. 3 und § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit den §§ 10 und 58 der Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG), als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 5 „Mooreisenbahn Tiste“, 1. Änderung ist aus dem nachstehenden Übersichtsplan ersichtlich. Die genauen Grenzen des Plangebietes gehen verbindlich aus den Eintragungen im Bebauungsplan hervor.

Mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Absatz 3 BauGB tritt der Bebauungsplan Nr. 5 „Mooreisenbahn Tiste“, 1. Änderung in Kraft.

Der Bebauungsplan Nr. 5 „Mooreisenbahn Tiste“, 1. Änderung sowie die Begründung können vom Tage der Veröffentlichung an im Rathaus der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 11, 27419 Sittensen, während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden.
Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes sowie nach § 214 Abs. 3 BauGB Mängel des Abwägungsvorganges dann unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die Entschädigung von durch die Änderung des Bebauungsplans eingetretenen Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Tiste, 05.11.2013

Gemeinde Tiste
Der Bürgermeister
Glattfelder

- Amtsblatt Landkreis Rotenburg (Wümme) vom 15.11.2013 Nr. 21

B. Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

Einladung
zur nicht öffentlichen Mitgliederversammlung
des Deichverbandes Osterstader Marsch

Gemäß § 13 in Verbindung mit § 43 der Satzung des Deichverbandes Osterstader Marsch in Beverstedt vom 05.10.1995, zuletzt geändert durch die 5. Änderungssatzung vom 29.02.2012, wird hiermit zur nicht öffentlichen Mitgliederversammlung zur Wahl der Ausschussmitglieder und ihrer Stellvertreter nach unten stehendem Terminverzeichnis eingeladen.

Jedes Verbandsmitglied, das Beiträge an den Verband zu leisten hat, hat das Recht, selbst oder durch einen Vertreter mit schriftlicher Vollmacht zu wählen. Niemand kann bei der Stimmabgabe mehr als zwei Verbandsmitglieder vertreten. Verbandsmitglieder sind die Eigentümer und Erbbauberechtigten, d. h. die Deichpflichtigen, der im Verbandsgebiet gelegenen Grundstücke, soweit sie nicht zu Sommerdeichverbänden gehören.

Das Stimmverhältnis ergibt sich aus der Beitragshöhe im jeweiligen Wahlbezirk. Niemand hat mehr als zwei Fünftel aller Stimmen.

Die Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Anzahl der Erschienenen beschlussfähig.

Einteilung der Wahlbezirke und der darin zu wählenden Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter:

Wahlbezirk 2: (fünf Ausschussmitglieder Nr. 6 bis 10, fünf Stellvertreter Nr. 6 bis 10)

Mittwoch, 11.12.2013, 09:30 Uhr,
im Feuerwehrhaus in Dedesdorf

Gebietsteile: Gemeinde Loxstedt; Gemarkungen Loxstedt tlw., Bexhövede tlw., Büttel, Donnern tlw., Düring, Fleeste, Hahnenknoop, Hetthorn, Holte, Landwürden, Langendammsmoor, Lanhausen, Nesse tlw., Neuenlande, Schwegen, Stinstedt tlw., Stotel

Wahlbezirk 4: (zwei Ausschussmitglieder Nr. 13 und 14, zwei Stellvertreter Nr. 13 und 14)

Mittwoch, 11.12.2013, 14:30 Uhr,
in der Gaststätte „Weiderhof", Inh. Mensing in Rechtenfleth

Gebietsteile: Samtgemeinde Hagen; Gemarkungen Hagen tlw., Bramstedt tlw., Dorfhagen tlw., Driftsethe tlw., Kassebruch tlw., Lehnstedt tlw., Lohe tlw., Offenwarden, Rechtenfleth, Sandstedt, Uthlede tlw., Wersabe, Wittstedt tlw., Wurthfleth

Wahlbezirk 3: (zwei Ausschussmitglieder Nr. 11 und 12, zwei Stellvertreter Nr. 11 und 12)

Donnerstag, 12.12.2013, 09:30 Uhr,
in Geschäftsstelle des Kreisverbandes der Wasser- und Bodenverbände im Altkreis Wesermünde in Beverstedt

Gebietsteile: Samtgemeinde Beverstedt (außer Gemeinde Frelsdorf und Gemarkung Wollingst); Gemarkungen Beverstedt tlw., Bokel tlw., Freschluneberg tlw., Heerstedt tlw., Heise, Hollen, Stubben tlw., Wehldorf tlw., Wellen tlw., Westerbeverstedt tlw.
Samtgemeinde Hambergen, Gemarkung Oldendorf tlw.

Wahlbezirk 1: (fünf Ausschussmitglieder Nr. 1 bis 5, fünf Stellvertreter Nr. 1 bis 5)

Donnerstag, 12.12.2013, 14:30 Uhr,
in Geschäftsstelle des Kreisverbandes der Wasser- und Bodenverbände im Altkreis Wesermünde in Beverstedt

Gebietsteile: Stadt Langen; Gemarkungen Langen tlw., Debstedt tlw.,
Gemeinde Schiffdorf; Gemarkungen Schiffdorf, Bramel, Geestenseth tlw., Laven, Sellstedt tlw., Spaden, Wehdel tlw., Wehden tlw.,
Samtgemeinde Beverstedt; Gemarkung Wollingst tlw., Frelsdorf tlw.,
Samtgemeinde Geestequelle; Gemarkung Heinschenwalde tlw.,
Samtgemeinde Bederkesa; Gemarkungen Alfstedt tlw., Drangstedt tlw., Elmlohe tlw., Großenhain tlw., Hainmühlen tlw., Köhlen tlw., Kührstedt tlw., Lintig tlw., Marschkamp tlw., Meckelstedt tlw., Ringstedt tlw.

Wahlbezirk 5: (zwei Ausschussmitglieder Nr. 15 und 16, zwei Stellvertreter Nr. 15 und 16)

Freitag, 13.12.2013, 09:30 Uhr,
im Feuerwehrgerätehaus in Rade

Gebietsteile: Gemeinde Schwanewede; Gemarkungen Schwanewede tlw., Aschwarden, Hinnebeck tlw., Meyenburg tlw., Neuenkirchen tlw., Rade

Die Verbandssatzung und die Verbandsübersichtskarte mit Darstellung der Wahlbezirke können auf Wunsch bei folgenden Stellen während der Dienstzeiten eingesehen werden:

- o Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände im Altkreis Wesermünde, Schulstraße 1, 27616 Beverstedt
- o Gemeinde Beverstedt, Schulstraße 2, 27616 Beverstedt
- o Samtgemeinde Hambergen, Bremer Straße 2, 27729 Hambergen
- o Gemeinde Loxstedt, Am Wedenberg 10, 27612 Loxstedt
- o Stadt Langen, Sieverner Straße 10, 27607 Langen
- o Gemeinde Schiffdorf, Brameler Straße 13, 27619 Schiffdorf
- o Samtgemeinde Geestequelle, Bohlenstraße 10, 27432 Oerel
- o Samtgemeinde Bederkesa, Am Markt 7, 27624 Bad Bederkesa
- o Samtgemeinde Hagen, Amtsplatz 3, 27628 Hagen
- o Gemeinde Schwanewede, Damm 4, 28790 Schwanewede

Beverstedt, 15.11.2013

Deichverband Osterstader Marsch
Hancken
Oberdeichgräfe

- Amtsblatt Landkreis Rotenburg (Wümme) vom 15.11.2013 Nr. 21

Eröffnungsbilanz 2010 der Arbeitsgemeinschaft Bildungswerk Selsingen

Der Beirat der Arbeitsgemeinschaft Bildungswerk Selsingen hat in seiner Sitzung am 07.11.2013 folgenden Beschluss gefasst:

- Die erste Eröffnungsbilanz der ABS für das Haushaltsjahr 2010 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Die Eröffnungsbilanz 2010 und der um die Stellungnahme des Vorstandes ergänzte Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes liegen im Anschluss an die öffentliche Bekanntmachung an sieben Werktagen (nur montags bis freitags) während der Dienststunden bei der Samtgemeinde Selsingen, Bahnhofstraße 8, 27446 Selsingen, öffentlich aus.

Selsingen, 15.11.2013

Arbeitsgemeinschaft Bildungswerk Selsingen
Der Vorstand

- Amtsblatt Landkreis Rotenburg (Wümme) vom 15.11.2013 Nr. 21

Einladung zur Wahl des Verbandsausschusses des Unterhaltungsverbandes Obere Wümme

Gemäß § 11 der Satzung vom 15.03.1995 des Unterhaltungsverbandes Obere Wümme ist für die Zeit vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2018 der Ausschuss neu zu wählen. Der Ausschuss besteht aus 22 Mitgliedern, die ehrenamtlich tätig sind. Jedes Mitglied hat einen Stellvertreter. Die Stellvertretung ist persönlich und bei der Wahl festzulegen. Der Ausschuss ist von den Verbandsmitgliedern in 20 Wahlbezirken zu wählen. Wählbar ist jedes geschäftsfähige Verbandsmitglied; soweit Wasser- und Bodenverbände oder Gemeinden Verbandsmitglied sind, sind deren Mitglieder und die zum Rat wählbaren Bürger wählbar. In jedem Wahlbezirk sind die Mitglieder und deren Stellvertreter gemäß Aufstellung in § 12 der Verbandssatzung zu wählen.

Die Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter für den jeweiligen Wahlbezirk findet wie folgt statt:

Wahlbezirk 1	Gemarkung Bartelsdorf (G), Gemarkung Hemslingen(G), Gemarkung Brockel (E), Gemarkung Rotenburg (E)
Ausschusssitz: 1	am Donnerstag, 05.12.2013, 9.00 Uhr, Geschäftsstelle des Unterhaltungsverbandes Obere Wümme, 27356 Rotenburg (W), Mittelweg 26
Wahlbezirk 6	Gemarkung Fintel (E)
Ausschusssitze: 2	am Donnerstag, 05.12.2013, 11.30 Uhr, Gemeindeverwaltung Fintel, 27389 Fintel, Rotenburger Str. 10

Wahlbezirk 9 — Gemarkung Lauenbrück (E)
Ausschusssitz: 1 — am Donnerstag, 05.12.2013, 10.30 Uhr, Rathaus der Samtgemeinde Fintel, Raum 13, 27389 Lauenbrück, Berliner Str. 3

Wahlbezirk 11 — Gemarkung Schneverdingen (E)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013,14.30 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 12 — Gemarkung Ehrhorn (E), Gemarkung Wilsede (G), Gemarkung Haverbeck (G)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013, 9.00 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 13 — Gemarkung Lünzen (E), Gemarkung Grauen (E), Schwalingen (E), Sprengel (E)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013,15.00 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 14 — Gemarkung Schülern (E), Gemarkung Zahrensen (E), Heber (E)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013,15.30 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 15 — Gemarkung Insel (E)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013, 9.30 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 16 — Gemarkung Großenwede (E), Gemarkung Wesseloh (E)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013,10.00 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 17 — Gemarkung Heidenau (G), Gemarkung Tostedt (G), Gemarkung Todtglüsing (G), Gemarkung Königsmoor (G), Gemarkung Wistedt (G)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013,10.30 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 18 — Gemarkung Otter (G), Gemarkung Todtshorn (G), Gemarkung Welle (E), Gemarkung Kampen (E)
Ausschusssitze: 2 — am Mittwoch, 04.12.2013, 11.00 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 19 — Gemarkung Wintermoor (E), Gemarkung Langeloh (E)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013,11.30 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

Wahlbezirk 20 — Wasser- und Bodenverbände Horst, Großenwede, Langeloh, Graffelbruch, Lünzen-Riep, Insel (E)
Ausschusssitz: 1 — am Mittwoch, 04.12.2013,14.00 Uhr, Rathaus der Stadt Schneverdingen, Sitzungszimmer, 29640 Schneverdingen, Schulstr. 3

E – Einzelmitgliedschaft

G – Gemeindemitgliedschaft

Die Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Anzahl der Anwesenden beschlussfähig. Das Stimmverhältnis ist dem Beitragsverhältnis gleich. Niemand hat mehr als zwei Fünftel aller Stimmen. Gewählt ist, wer von den abgegebenen Stimmen die meisten erhält. Bei Stimmengleichheit entscheidet das vom Leiter der Wahl zu ziehende Los.

Im Anschluss an den jeweiligen Wahlvorgang wird über Verbandsangelegenheiten berichtet.

Rotenburg, den 31.10.2013

Reinhard Trau
Verbandsvorsteher

Einladung
zur Wahl des Verbandsausschusses
des Unterhaltungsverbandes Mittlere Wümme

Gemäß § 11 der Satzung vom 14.02.1996 des Unterhaltungsverbandes Mittlere Wümme ist für die Zeit vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2018 der Ausschuss neu zu wählen. Der Ausschuss besteht aus 20 Mitgliedern, die ehrenamtlich tätig sind. Jedes Mitglied hat einen Stellvertreter. Die Stellvertretung ist persönlich und bei der Wahl festzulegen. Der Ausschuss ist von den Verbandsmitgliedern in 20 Wahlbezirken zu wählen. Wählbar ist jedes geschäftsfähige Verbandsmitglied; soweit Wasser- und Bodenverbände oder Gemeinden Verbandsmitglieder sind, sind deren Mitglieder und die zum Rat wählbaren Bürger wählbar. In jedem Wahlbezirk ist das Mitglied und dessen Stellvertreter zu wählen.

Die Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter für den jeweiligen Wahlbezirk findet wie folgt statt:

Wahlbezirk 1 — Gemarkung Rotenburg (E), Gemarkung Unterstedt (E),
Ausschusssitz: 1 — am Montag, 02.12.2013, 10.00 Uhr, Hotel Heidejäger, 27356 Rotenburg-Mulmshorn, Rotenburger Str. 62

Wahlbezirk 2 — Gemarkung Rotenburg (E), Gemarkung Waffensen (E), Wasser- und Bodenverband Scheeßel-Everinghäuser Kanal
Ausschusssitz: 1 — am Montag, 02.12.2013, 10.30 Uhr, Hotel Heidejäger, 27356 Rotenburg-Mulmshorn, Rotenburger Str. 62

Wahlbezirk 3 — Gemarkung Borchel (E), Gemarkung Mulmshorn (E), Gemarkung Abbendorf (G), Gemarkung Westerholz (G), Gemarkung Jeersdorf (G), Gemarkung Westeresch (G), Gemarkung Hetzwege (G), Gemarkung Wohlsdorf (G), Gemarkung Bartelsdorf (G)
Ausschusssitz: 1 — am Montag, 02.12.2013, 11.00 Uhr, Hotel Heidejäger, 27356 Rotenburg-Mulmshorn, Rotenburger Str. 62

Wahlbezirk 4 — Gemarkung Gyhum (G), Gemarkung Bockel (G), Gemarkung Hesedorf(G), Gemarkung Nartum (G), Gemarkung Wehldorf (G), Gemarkung Steinfeld (E), Gemarkung Horstedt (G), Gemarkung Winkeldorf (G), Gemarkung Stapel (G)
Ausschusssitz 1: — am Montag, 02.12.2013, 11.30 Uhr, Hotel Heidejäger, 27356 Rotenburg-Mulmshorn, Rotenburger Str. 62

Wahlbezirk 5 — Gemarkung Brockel (E), Bellen (E)
Ausschusssitz: 1 — am Montag, 02.12.2013, 14.30 Uhr, Hotel-Landgasthaus Meyer, 27386 Hemslingen, Eichenweg 4

Wahlbezirk 6 — Gemarkung Bötersen – Rotenburg (E), Gemarkung Hassendorf (E),Gemarkung Bötersen (E), Gemarkung Höperhöfen (E)
Ausschusssitz: 1 — am Dienstag, 03.12.2013, 9.30 Uhr, Prüser's Gasthof, 27367 Hellwege, Dorfstr. 5

Wahlbezirk 8 — Gemarkung Hellwege (E), Wümmewasserverband unterhalb Rotenburg
Ausschusssitz: 1 — am Dienstag, 03.12.2013, 10.00 Uhr, Prüser's Gasthof, 27367 Hellwege, Dorfstr. 5

Wahlbezirk 12 — Gemarkung Hemsbünde (G), Gemarkung Hassel (G), Gemarkung Hastedt (G), Gemarkung Westerwalsede (G), Gemarkung Süderwalsede (G)
Ausschusssitz: 1 — am Montag, 02.12.2013, 15.00 Uhr, Hotel-Landgasthaus Meyer, 27386 Hemslingen, Eichenweg 4

Wahlbezirk 13 — Gemarkung Hemslingen (G), Gemarkung Bothel (G)
Ausschusssitz: 1 — am Montag, 02.12.2013, 15.30 Uhr, Hotel-Landgasthaus Meyer, 27386 Hemslingen, Eichenweg 4

Wahlbezirk 17 — Gemarkung Grauen (E), Gemarkung Tewel (E), Gemarkung Schwalingen (E), Gemarkung Sprengel (E), Gemarkung Delmsen (E), Gemarkung Ilhorn (E), Gemarkung Lünzen (E), Gemarkung Schülern (E), Gemarkung Langeloh (E)
Ausschusssitz: 1 — am Dienstag, 03.12.2013, 14.30 Uhr, Gemeinde Neuenkirchen, Rathaus, Besprechungszimmer, 29643 Neuenkirchen, Hauptstr. 1 - 3

Wahlbezirk 18 — Gemarkung Neuenkirchen (E), Gemarkung Schülern-Neuenkirchen (E), Gemarkung Behningen (E), Gemarkung Gilmerdingen (E), Gemarkung Brochdorf (E), Gemarkung Wiedingen (G)
Ausschusssitz: 1 — am Dienstag, 03.12.2013, 15.00 Uhr, Gemeinde Neuenkirchen, Rathaus, Besprechungszimmer, 29643 Neuenkirchen, Hauptstr. 1 - 3

Wahlbezirk 19 — Gemarkung Holtum auf der Geest (E), Gemarkung Ottersberg (E), Gemarkung Eckstever (E), Gemarkung Grasdorf (E), Gemarkung Hintzendorf (E), Gemarkung Wümmingen (E), Gemarkung Langwedeler Moor (G), Gemarkung Etelsen (G), Gemarkung Haberloh (G), Gemarkung Völkersen (G), Gemarkung Daverden (G), Gemarkung Cluvenhagen (G), Gemarkung Walle (G)
Ausschusssitz: 1 — am Dienstag, 03.12.2013, 10.30 Uhr, Prüser's Gasthof, 27367 Hellwege, Dorfstr. 5

Wahlbezirk 20	Gemarkung Söhlingen (G), Wasser- und Bodenverbände Hartböhn, Grovebach, Neuenkirchen, Schwalingen Tewel, Sprengel, Langeloh, Fischerhude,
Ausschusssitz: 1	am Dienstag, 03.12.2013, 15.30 Uhr, Gemeinde Neuenkirchen, Rathaus, Besprechungszimmer, 29643 Neuenkirchen, Hauptstr. 1 - 3

E – Einzelmitgliedschaft

G – Gemeindemitgliedschaft

Die Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Anzahl der Anwesenden beschlussfähig. Das Stimmverhältnis ist dem Beitragsverhältnis gleich. Niemand hat mehr als zwei Fünftel aller Stimmen. Gewählt ist, wer die Mehrheit aller abgegebenen Stimmen erhält. Erhält im ersten Wahlgang niemand die Mehrheit, wird erneut gewählt. Bei Stimmengleichheit entscheidet das vom Leiter der Wahl zu ziehende Los.

Im Anschluss an den jeweiligen Wahlvorgang wird über Verbandsangelegenheiten berichtet.

Rotenburg, den 31.10.2013

Gerhard Lohmann
Verbandsvorsteher

Herausgeber, Schriftleitung und Druck: Landkreis Rotenburg (Wümme), Hopfengarten 2, 27356 Rotenburg (Wümme), Tel. 04261/983-0
Nachdruck nur mit Genehmigung des Landkreises Rotenburg (Wümme) gestattet.
Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, in der Regel am 15. und letzten jeden Monats.